

Wieder Messe: Firmen auf der Motek

Industrie Sechs Unternehmen von der Ostalb haben sich auf der weltgrößten Messe für Produktionsautomatisierung präsentiert – die WiRO hat ihnen mit einer Delegation einen Besuch abgestattet.

Stuttgart

Live, persönlich und ganz echt – für die meisten Aussteller von der Ostalb ist die Motek wohl die erste Messe seit gut zwei Jahren Pause gewesen. Umso größer war die Freude, wieder in den direkten Austausch mit Geschäftspartnern, Kunden und Fachbesuchern treten zu können.

„Die zumeist tief mit und in der Region verwurzelten mittelständischen Unternehmen bilden die Basis für die Innovationskraft in Ostwürttemberg.“

Nadine Kaiser
WiRO

Als weltweit führende Veranstaltung in den Bereichen Produktions- und Montageautomatisierung, Zuführtechnik und Materialfluss, Rationalisierung durch Handhabungstechnik und Industrial Handling hat in Stuttgart die Internationale Fachmesse Motek vom 5. bis 8. Oktober bereits zum 39. Mal stattgefunden.

Direkter Austausch bleibt wichtig

„Als einzigartige Branchenplattform bildet die Motek die ganze Welt der Automation ab“, so die Selbstdarstellung. Mit den Unternehmen Alfing Montage-technik GmbH (Aalen), DSM



Die Delegation zu Besuch bei der EYPro Mugrauer & Schnele GmbH (von links): Simone Jansen (WiRO), Markus Schnele (EYPro), Nadine Kaiser (WiRO), Mario Capezzuto (Kreisrat), Günther Beck (Raiffeisenbank Westhausen), Markus Frei (Kreissparkasse Ostalb), Florian Ocker (Raiffeisenbank Westhausen) und Alexander Mugrauer (EYPro).
Foto: WiRO

Messtechnik GmbH (Aalen), Egmont Wilhelm GmbH (Aalen), EYPro Mugrauer & Schnele GmbH (Neresheim), Icotek GmbH (Eschach) und Nord-Lock GmbH (Lauchheim) war die Region Ostwürttemberg vor internationalem Publikum vertreten.

Unter Leitung der Wirtschaftsförderung Region Ostwürttemberg (WiRO) haben Vertreter aus dem Wirtschafts-geschehen Ostwürttembergs die regionalen Aussteller an ihren

Ständen besucht, um sich über aktuelle Entwicklungen und Projekte zu informieren. „Der direkte Austausch mit den Unternehmerinnen und Unternehmern ist uns sehr wichtig. Die seit vielen

Messebesuche der Wirtschaftsförderung

Seit einigen Jahren organisiert die regionale Wirtschaftsförderung WiRO jährlich Besuche zu Messen, die für die Wirtschaft in Ostwürt-

temberg von großer Bedeutung sind.

Für die Teilnehmenden stellt dies eine ideale Möglichkeit dar, um sich

über aktuelle Entwicklungen und Projekte zu informieren sowie in den direkten Austausch mit den regionalen Unternehmen zu treten.

Jahren von der WiRO organisierten Messebesuche bieten zudem eine ideale Möglichkeit, um ein aussagekräftiges Bild der aktuellen Stimmungslage bei den regionalen Firmen zu gewinnen“, so Nadine Kaiser, Geschäftsführerin der WiRO.

Lieferengpässe als große Herausforderung

Trotz der Auswirkungen der Pandemie blickt der Großteil der regionalen Aussteller zuversichtlich in die Zukunft. Eine Herausforderung, die mehrfach genannt wurde, seien allerdings die Lieferengpässe. Die Auftragslage sei gut, doch das Material fehle, um diese zu bearbeiten.

Auch wenn die Besucherzahl im Vergleich zu den Vorjahren derzeit noch deutlich geringer ausfalle, seien die Aussteller mit der Frequenz insgesamt zufrieden. Die Besuche seien sehr zielgerichtet und die Gespräche von hoher Qualität.

Kompetenzen der regionalen Unternehmen

Die Wirtschaftsvertreter aus der Region zeigten sich auf der Motek in Stuttgart beeindruckt von den Kompetenzen der regionalen Unternehmen. „Die zumeist tief mit und in der Region verwurzelten mittelständischen Unternehmen bilden die Basis für die Innovationskraft in Ostwürttemberg. Als regionale Wirtschaftsförderung ist es unsere Aufgabe, die Unternehmen bei ihren Herausforderungen zu unterstützen und zu begleiten sowie Plattformen für den Austausch zu bieten“, so Kaiser.